Angebot 10 Amberg, 01.04.2020

Liebe Schülerinnen,

heute kein Aprilscherz! Auch wenn wir gerade jetzt unseren Humor nicht verlieren sollen, steht für mich am heutigen Start in den April mit Ostern am 12.04. ein anderes Thema im Vordergrund.

Rund 30 Schülerinnen und 15 Lehrkräfte – plus ein paar treue „Externe“ – beten in diesem Schuljahr **täglich je 5 Minuten ein gemeinsames Gebet** in den Anliegen der DJD-Schulfamilie! Das finde ich einfach nur super! Einige haben sich sogar täglich um 7.45 Uhr dazu in der Schulkapelle eingefunden, was leider derzeit nicht möglich ist. Vielleicht wird diese Gruppe gerade in der gegenwärtigen Krisenzeit noch größer?!

Wie geht dieses gemeinsame Gebet, dieser „**Lebendige Rosenkranz**“ mit vielen Mitbetern?
Wir beten in einer Kurzform (je zwei statt zehn „Gegrüßet seist du, Maria“; vgl. Gotteslob Nr. 4) **täglich von heute an bis zum 11. April** den sog. **Schmerzhaften Rosenkranz.** Dabei betrachten wir die Bilder vom Leiden und Sterben Jesu Christi, die uns in der Karwoche, also nächste Woche, so dramatisch vor Augen geführt werden (vgl. Johannes-Evangelium Kap. 18 und 19):

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes.

(1x) **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

(10x) **Gegrüßet seist du, Maria,** voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus,

(1.+2.) der **für uns Blut geschwitzt** hat.
(3.+4.) der **für uns gegeißelt worden** ist.
(5.+6.) der **für uns mit Dornen gekrönt** worden ist.
(7.+8.) der **für uns das schwere Kreuz getragen** hat.
(9.+10.) der **für uns gekreuzigt** worden ist.

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen. *Kreuzzeichen*.

In dieser schweren Zeit stellt dieses tägliche Gebet eine gute Möglichkeit dar, mit ganz anderen Augen auf den Kreuzestod Jesu Christi zu blicken. Dieser Kreuzestod ist aber nicht das Ende! Als Fundament unseres christlichen Glaubens feiern wir am **Ostermorgen** die **Auferstehung Jesu**!

Herzliche Grüße
Euer Schulleiter

Günter Jehl, OStD